



An der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen ist am Fachbereich Wirtschaftswissenschaft zum 1. Oktober 2025 eine

**Tenure-Track Professur (W1) für Wirtschaftsgeschichte und Empirische Makroökonomik (m/w/d)**

zu besetzen.

Die ausgeschriebene Professur ist Teil der Strategie, die Bereiche Wirtschaftsgeschichte und empirische Makroökonomik auszubauen und eine innovative und interdisziplinäre Entwicklung aktiv voranzutreiben. Der Standort Tübingen bietet hierfür ein hervorragendes Umfeld.

Der Forschungsschwerpunkt und das Lehrprogramm der Inhaberin/des Inhabers der Professur sollen im Bereich der quantitativen Wirtschaftsgeschichte und der empirischen Makroökonomik liegen. Darüber hinaus ist die disziplinäre und interdisziplinäre Zusammenarbeit mit angrenzenden Forschungsfeldern an der Universität Tübingen sowie der Aufbau und die Pflege internationaler Kooperationen ausdrücklich erwünscht.

Wir erwarten, dass sich die Professur an den Studiengängen der Fakultät beteiligt, insbesondere am B.Sc. International Economics und Economics and Business Administration sowie am M.Sc. Economics, M.Sc. European Economics und weiteren M.Sc.-Studiengängen. Ein deutlicher empirischer Schwerpunkt in Forschung und Lehre wird erwartet. Der Fachbereich plant die Einrichtung eines neuen Graduiertenkollegs, an dem sich die Professur ebenfalls beteiligen soll.

Zu den erforderlichen Qualifikationen zählen eine herausragende Dissertation in einem einschlägigen Fachgebiet (vorzugsweise Wirtschaftswissenschaften einschließlich Wirtschaftsgeschichte), ein erkennbares Potenzial für international sichtbare Publikationen in führenden internationalen Fachzeitschriften mit Peer-Review sowie Drittmittelinwerbung und nachgewiesene didaktische Eignung.

Die Lehrverpflichtung beträgt zunächst vier, nach positiver Zwischenevaluation sechs Semesterwochenstunden.

Die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle ist mit Tenure Track für die Berufung auf eine W3-Professur verbunden. Nach vier Jahren findet eine Zwischen-, nach sechs Jahren eine Endevaluation statt. Bei positiver Endevaluation erfolgt die Berufung auf eine W3-Stelle ohne erneute Ausschreibung in einem angemessen vereinfachten Berufungsverfahren.

Eine erfolgte Habilitation ist ein Ausschlussgrund für eine erfolgreiche Bewerbung.

Die konkreten Kriterien, die der Zwischen- und Endevaluation zugrunde gelegt werden, finden sich neben dem allgemeinen Qualitätssicherungskonzept unter folgendem Link: <https://uni-tuebingen.de/de/134275#c2147910>. Dort finden Sie auch Aussagen zur Stellenkategorie.

Bewerberinnen und Bewerber auf eine Tenure Track-Professur, die in Tübingen promoviert haben, sollen nach der Promotion die Universität gewechselt haben oder mindestens zwei Jahre außerhalb der Universität Tübingen wissenschaftlich tätig gewesen sein.

Die Universität Tübingen setzt sich für die Ziele der Gleichstellung und Diversität ein und fördert aktiv Chancengleichheit. Zur Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Qualifizierte internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind bis zum **15. Dezember 2024** über das Bewerbungsportal der Universität Tübingen <https://berufungen.uni-tuebingen.de> einzureichen.

Rückfragen formaler Art können an Frau Sonja Neubauer ([dekanat@wiso.uni-tuebingen.de](mailto:dekanat@wiso.uni-tuebingen.de)) und inhaltlicher Art an die Dekane der WiSo-Fakultät ([dekan@wiso.uni-tuebingen.de](mailto:dekan@wiso.uni-tuebingen.de)) gerichtet werden.